



Stellenausschreibung

Das Forschungsinstitut für Arbeit, Technik und Kultur (F.A.T.K.) an der Universität Tübingen ist ein interdisziplinäres sozialwissenschaftliches Institut mit Schwerpunkt auf Wirtschaft, Arbeitswelt und industrielle Beziehungen (<http://www.fatk.uni-tuebingen.de>).

Derzeit startet das Institut ein von der Hans-Böckler-Stiftung gefördertes Projekt mit dem Titel „Flüchtlinge: Mitbestimmung in betriebliche Sozialintegration“ und sucht hierfür zum **1. Oktober 2016**

eine/n akademische/n Mitarbeiter/in

Entgeltgruppe 13 TV-L (50%)

Die Stelle ist auf 24 Monate befristet. Die Einstellung erfolgt durch die Zentrale Verwaltung der Universität Tübingen.

Das Projekt untersucht die Praxis der Integration von Flüchtlingen in Betrieben. Dazu sollen vor allem Interviews und Gruppendiskussionen mit Flüchtlingen und anderen Beschäftigten sowie mit Experten, Managern und Betriebs-/Personalräten geführt und ausgewertet werden. Darüber hinaus soll beim Verfassen von wissenschaftlichen Beiträgen mitgearbeitet werden.

Erwartet wird ein Interesse an Fragen der Arbeitswelt. Voraussetzung ist ein abgeschlossenes Studium der Soziologie, Politikwissenschaft oder einer anderen Sozialwissenschaft (Master, Diplom etc.). Zwingend sind sehr gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch.

Die Universität Tübingen strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und bittet deshalb entsprechend qualifizierte Wissenschaftlerinnen um ihre Bewerbung. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen bis Montag 22. August 2016 sind per E-Mail als zusammengefasste PDF-Datei mit den üblichen Unterlagen zu richten an:

Dr. Werner Schmidt
Forschungsinstitut für Arbeit, Technik und Kultur (F.A.T.K.)
Haußerstraße 43
D-72076 Tübingen
+49 (0)7071/29-72151
w.schmidt@uni-tuebingen.de

Rückfragen bei Werner Schmidt urlaubsbedingt nur per E-Mail, ab 16.8. auch telefonisch.